

NEWSLETTER – JULI 2021

Liebe Interessierte und Engagierte der Eine Welt-Arbeit in Oberfranken-West,



hiermit melde ich mich, Kirstin Wolf, die neue Regional-Promotorin der Region Oberfranken-West, mit Eine Welt-News aus unserer Region.

Ich freue mich, wenn Sie den Newsletter auch an andere Interessierte weiterleiten.

Gerne übermittele ich in Zukunft ebenfalls Ihre Neuigkeiten. Bitte senden Sie mir dazu Ihre Infos an wolf@eineweltnetzwerkbayern.de. Danke!

Zu meiner Person

Ich bin gebürtige Fränkin, habe Lehramt mit der Fächerkombination Geographie, Deutsch und Sozialkunde an der Universität Bayreuth studiert und bin nun, nach mehr als zwanzigjährigem Wirken in Süd-Ostbayern, wieder in meine fränkische Heimat zurückgekehrt. Ich hatte bereits sechs Jahre lang die Position der Eine Welt-Regional-Promotorin in Ostbayern inne und bringe somit vielfältige Erfahrungen mit nach Oberfranken.

Meine Schwerpunkte liegen im Bereich Globales Lernen, Partnerschaftsarbeit und nachhaltige Beschaffung sowie globaler Gerechtigkeit und nachhaltigem Konsum. Ich möchte meine Kompetenzen für unsere Zukunft in der Region Oberfranken West (Stadt und Landkreis Bamberg, Stadt und Landkreis Coburg und die Landkreise Kronach, Lichtenfels, Kulmbach und Forchheim) einsetzen.

Ich biete daher allen Eine Welt-Engagierten, sei es in Schulen, Bildungseinrichtungen, Partnerschaftsgruppen, kirchlichen Gruppen sowie Eine Welt-Läden und vor allem auch in Kommunen meine Unterstützung und Beratung zu allen Themen und Belangen der Einen Welt-Arbeit an.

Mehr zum PromotorInnenprogramm in Bayern finden Sie unter:

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren.shtml>



Kirstin Wolf
Eine Welt-Regional-Promotorin
Oberfranken-West
Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Metzplatz 3 - 86150 Augsburg
0170 9631951
wolf@eineweltnetzwerkbayern.de
www.eine-welt-promotoren-bayern.de

Veranstaltungen im Rahmen des Globalen Lernens

Am 22.06 und 07.07.2021 fand sowohl digital sowie in Präsenz der Workshop „Einführung ins Globales Lernen/Eine Welt im Klassenzimmer“ mit sehr großer positiver Resonanz am E.T.A. Hoffmann Gymnasium in Bamberg statt. Zielgruppe waren ReferendarInnen aller Fachrichtungen.

Organisiert und durchgeführt wurde der Workshop von mir, Kirstin Wolf, Eine Welt Regionalpromotorin Oberfranken-West. Referent war der erfahrene ehemalige Gymnasiallehrer Christoph Steinbrink.

Gerne organisiere ich Veranstaltungen für Sie!

Egal ob Vorträge, Fortbildungen, Seminare und Foren im Rahmen des Globalen Lernens für SchülerInnen, LehrerInnen, BildungsreferentInnen und sog. Eine Welt-MultiplikatorInnen zu verschiedenen Themen, wie Fairer Handel, nachhaltiger Konsum, globale Gerechtigkeit - alles ist möglich und natürlich bin ich auch bei der Finanzierung behilflich. Bitte zögern Sie nicht, mich diesbzgl. unter wolf@eineweltnetzwerkbayern.de zu kontaktieren. Ich freue mich!

Fairer Handel

Runder Tisch „Fairer Handel“ am 22.07.2021.

Hiermit ergeht herzliche Einladung zum nächsten Treffen des „Runden Tisches Fairer Handel Bayern“ am Donnerstag, den 22. Juli 2021, 11.00 – 15.00 Uhr, online.

Der Eintritt ist frei. Bitte (möglichst frühzeitige) Anmeldung an lueg@eineweltnetzwerkbayern.de beachten! Die Zugangsdaten für die virtuelle Veranstaltung am 22.07. werden nach der Anmeldung versandt.

Link:

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Fairer_Handel_in_Bayern/RTFH_B/2021/2021_07_22_Einladung_RTfHB.pdf

Mit Volldampf in die Katastrophe?

Ausstellung in Vierzehnheiligen am 14. Juli – 12. September 2021

Karikaturen aus Ost- und Westeuropa zur Umwelt- und Klimakrise



Ist die Welt noch zu retten? Tun wir genug, um die Klimakrise noch in den Griff zu bekommen? Für Karikaturistinnen und Karikaturisten ist die Sache eindeutig. Humorvoll entlarven sie unsere halbherzigen Bekenntnisse zum Umweltschutz und die ungebrochene Ausbeutung der Natur. Die 77 Karikaturen dieser Ausstellung nehmen ebenso witzig wie schonungslos vor allem die Situation in Europa in den Blick. Schattenseiten des Tourismus sind ebenso Thema wie die Vermüllung der Weltmeere oder die Gefahren der Atomenergie. Zugegeben: Karikaturen überspitzen und überzeichnen alle Probleme. Aber vielleicht hilft nur das, um deutlich zu machen, wie groß der Handlungsbedarf ist - im Westen wie im Osten.

Ausstellungseröffnung am 14. Juli 2021 um 18:30 Uhr

Begrüßung	Prof. Dr. Elmar Koziel (Rektor der Bildungs- und Tagungshäuser Vierzehnheiligen)
Impulsvortrag „Heimat als Ort der Nachhaltigkeit“	Prof. Dr. Günter Dippold (Bezirksheimatpfleger)
Einführung in die Ausstellung	Michael Kleiner (Referent für Weltkirche im Erzbistum Bamberg)
Musikalische Umrahmung	Eric Konietzko (Klavier)
Kooperationspartner der Eröffnung	KEB im Erzbistum Bamberg e. V.

Aufgrund des begrenzten Platzangebots wird um Anmeldung unter 09571/926-0 oder info@14hl.de gebeten

Ausstellungsort:

Bildungs- und Tagungshäuser Vierzehnheiligen
Vierzehnheiligen 9; 96231 Bad Staffelstein
09571/926-0 | info@14hl.de
Aktuelle Corona-Regelungen: www.14hl.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 10:00 bis 18:00 Uhr
Sa: 10:00 bis 16:00 Uhr
So: auf Anfrage

klimapositiv - Auf den Wegen zum guten Leben für alle.

Ende Juni startete eine CHANGE e.V. eine Weiterbildung für alle Klimainteressierten.

Der Klimawandel ist in aller Munde. AktivistInnen protestieren, Gerichte ermahnen die Politik und trotzdem scheint so wenig voranzugehen. Was können wir daran ändern und an welchen Stellen im System können wir ansetzen, um der Vision des guten Lebens für alle einen Schritt näher zu kommen? Bei klimapositiv erkunden wir - gemeinsam mit ExpertInnen - Alternativen und die Hindernisse auf dem Weg ihrer Realisierung. Wir starten bei unserer Wirkung in der Welt (dem eigenen Fuß- und Handabdruck) und überlegen, wie wir gemeinsam Utopien anschieben können und loten konkrete Handlungsoptionen aus. Wenn ihr Lust habt mitzumachen, meldet Euch bei uns & motiviert Eure FreundInnen!

Weitere Infos und Anmeldung:

<https://chancengestalten.de/project/klimapositiv-auf-den-wegen-zum-guten-leben-fuer-alle/>

https://www.instagram.com/p/CPvE2FFpdO6/?utm_medium=share_sheet

„Eine Welt-Kita: fair und global“

Globalisierung bringt viele Chancen aber auch große Herausforderungen mit sich, vor allem wenn wir sie nachhaltig positiv gestalten wollen. Auch Kinder sind vom Zusammenwachsen der Welt unmittelbar betroffen und müssen sich mit den Chancen und Risiken dieser Entwicklung auseinandersetzen. Deshalb ist das Ziel des 2017 gestarteten Projektes "Eine Welt-Kita: fair und global", Eine Welt-Themen bzw. Globales Lernen als Bildungskonzept in bayerischen Kindertageseinrichtungen stärker zu verankern sowie pädagogische Fachkräfte bei dieser Aufgabe zu unterstützen.

Hier geht's zum Flyer:

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Globales_Lernen/Eine_Welt-Kita/20210707_Eine_Welt-Kita_Flyer.pdf

Neue Fortbildungstermine und Austauschtreffen

13. Juli 2021, 13:30 – 17:00 Uhr	Zoom	Mit Kindern die „EineWelt“ entdecken – Globales Lernen in der Kita
19. Juli 2021, 09:00 - 16:30 Uhr	Regensburg	Unsere Welt ist schön! Klimaschutz gestern, heute und morgen
18. September 2021, 9:00-16:00 Uhr	Erding	Globales Lernen in der Praxis - Mit Kindern die Welt entdecken
6. Oktober 2021	Würzburg	Präsenz-Austauschtreffen „Eine Welt-Kita: fair und global“
26. Oktober 2021	Nürnberg	Präsenz-Austauschtreffen „Eine Welt-Kita: fair und global“

Anmeldungen bei Heide Hoffmann: hoffmann@eineweltnetzwerkbayern.de

Mehr Infos unter:

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/globales-lernen/eine-welt-kita.shtml>

HandyAktion Bayern

1. Studie: „Reparieren statt Wegwerfen“

Die deutschlandweit repräsentative Studie „Reparieren statt Wegwerfen“ im Auftrag der Wertgarantie SE liefert Ergebnisse zum typischen Nutzerverhalten deutscher Haushalte von 38 Elektrogeräten. Die Erkenntnisse über das Konsumverhalten im täglichen Umgang mit Elektrogeräten sind sehr denkwürdig. Es kann belegt werden, dass großes Umweltschutz-Potenzial in der Gerätereparatur steckt.

436.548 Tonnen Elektroschrott verursachen deutsche Haushalte jährlich, indem sie defekte Geräte nicht reparieren lassen, sondern entsorgen. Die Studie zeigt, dass knapp die Hälfte aller untersuchten Geräte innerhalb der ersten zehn Jahre einen Defekt aufweisen, der zur Funktionsunfähigkeit führt. 78 Prozent der Befragten entscheiden sich in diesem Fall gegen eine Reparatur, auch wenn diese möglich wäre. Bei nicht vorgenommener Reparatur entsorgen anschließend 84 Prozent das funktionsunfähige Gerät, was zu großen Mengen an Elektroschrott führt.

Weshalb entscheiden sich Verbraucher mehrheitlich gegen eine Reparatur defekter Geräte? Wie viele unterschiedliche Elektrogeräte sind eigentlich in deutschen Haushalten vorhanden und was passiert mit ihnen, wenn sie kaputtgehen? Wie viel Elektroschrott kommt dabei zusammen? Lässt sich durch Reparatur die Nutzungsdauer verlängern und damit die Menge an Elektroschrott nachhaltig reduzieren? All diesen Fragen wird in der Studie nachgegangen. Neugierig geworden?

Link zur Studie

https://reparieren-statt-wegwerfen.de/rsw_studie_2020.pdf

2. Beitrag zum Shiftphone im Deutschlandfunk

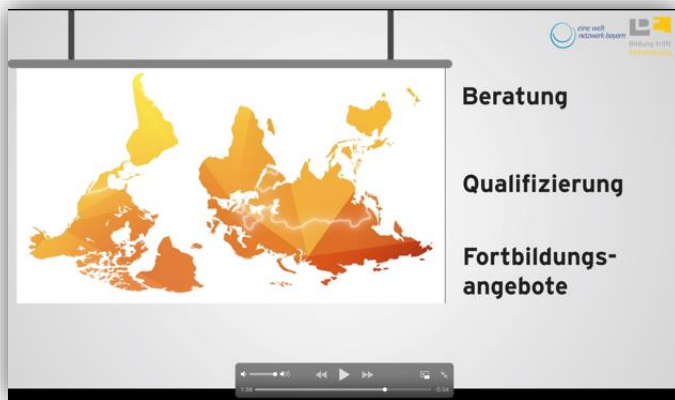
In Deutschland gibt es ein nachhaltiges Mobiltelefon - das Shiftphone. Der nordhessische Familienbetrieb „Shift“ setzt bei seinen Smartphones auf faire Arbeitsbedingungen für die chinesischen Monteure. Der Reporter besucht die Shiftphone Fabrik in China und wir erhalten Einblicke in die Arbeitswelt der ArbeiterInnen.



Den informativen Beitrag kann man sich unter folgendem Link anhören: https://ondemand-mp3.dradio.de/file/dradio/2021/05/17/shiftphone_firma_aus_hessen_produziert_in_china_dlf_20210517_0750_0fe33dad.mp3

Junges Engagement

Erklärvideo



Das Eine Welt Netzwerk Bayern hat ein „Erklärvideo“ (2 Minuten) zum „Jungen Engagement“ erstellt: junge Menschen, die von einem Freiwilligendienst im Globalen Süden zurückgekehrt sind, können über das Programm sehr einfach finanzielle Unterstützung (200 Euro) für Eine Welt-Aktivitäten beantragen.

Link zum Video:

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/bte/junges-engagement.shtml>

Ziel des Jungen Engagement

Mit Gleichgesinnten in Kontakt bleiben, sich über die Erfahrungen des Freiwilligen-Jahres austauschen, neue Engagierte gewinnen und aus diesen Impulsen heraus aktiv werden. Gemeinsam Aktionen durchführen und reflektieren.

Einfach melden und mitmachen! Das Programm steht TeilnehmerInnen aller Entsendeorganisationen offen sowie auch Interessierten der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit. Meldet Euch bei bte@eineweltnetzwerkbayern.de, wir vernetzen Euch und natürlich nehmen wir Euch gerne in den Verteiler auf, so dass Ihr immer über aktuelle Vernetzungstreffen und Aktionen informiert seid.

Kampagne #sporthandeltfair:

Der nachhaltige Sportverein der Zukunft!

Ein neuer Leitfaden



Die Kampagne #sporthandeltfair hat einen Leitfaden für Sportvereine erstellt. Eine nachhaltige Vereinspolitik integriert soziale, ökologische und wirtschaftliche Kriterien gleichberechtigt und unterstützt beim Erreichen gesellschaftspolitischer Ziele. Dieser Leitfaden soll zeigen wie Vereine dabei vor- gehen und direkt loslegen können.

Der Leitfaden steht auf der Homepage der Kampagne (<https://sporthandeltfair.com/highlights/>) zum Download bereit. Am 30.09.2021 wird ein zweites Online-Seminar für Vereine zu dem Thema stattfinden (siehe Webseite).

Link zum Leitfaden:

https://sporthandeltfair.com/wp-content/uploads/2021/03/Leitfaden_Der-nachhaltige-Sportverein-der-Zukunft.pdf

Publikation/Neuerscheinung: 15. Runder Tisch in Bayern - Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen



Alexander Fonari / Vivien Führ / Norbert Stamm (Hg.)

15. Runder Tisch Bayern

Sozial- und Umweltstandards
bei Unternehmen



Hg. von Alexander Fonari, Vivien Führ, Norbert Stamm für
Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.,
Augsburg und München 2021, 125 Seiten

Globalisierung bietet Chancen für Wachstum, Beschäftigung und Einkommen sowohl bei uns als auch in sogenannten Entwicklungsländern. Allerdings führt Globalisierung nicht von sich aus zu einer sozial gerechten und ökologisch nachhaltigen Entwicklung und bedarf deshalb der aktiven politischen Gestaltung. Wirtschaft, Zivilgesellschaft, Politik und Wissenschaft sind hier gefordert, ihren je eigenen Beitrag zu leisten. In der vorliegenden Publikation werden Anforderungen und Ideen für eine stärkere Beachtung und bessere Umsetzung

von Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen formuliert. Zu Wort kommen Unternehmen, Politik, Wissenschaft und Nichtregierungsorganisationen. Der „Runde Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“, zu dem das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. seit 15 Jahren einlädt, ist eine Plattform zur Beförderung des Dialoges über die weitere Entwicklung im Bereich Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen.

Mit einem Grußwort von Dr. Bärbel Kofler MdB (Beauftragte der Bundesregierung für Menschenrechtspolitik und Humanitäre Hilfe) und Beiträgen vom Auswärtigen Amt, GREIFF Mode GmbH & Co. KG, HempAge AG, Faber-Castell AG, memo AG, Rapunzel Naturkost GmbH, Naturland e.V., HIPP-Werk Georg Hipp OHG, Fair Rubber e.V., Deutsche Umwelthilfe e.V. und Landtagsvizepräsident Markus Rinderspacher MdL.

Bezug: 6,00 Euro zzgl. 2,00 Euro Versand

Weitere Informationen zur Publikation bzw. zum Inhaltsverzeichnis (inkl. Downloads) siehe online unter www.eineweltnetzwerkbayern.de/publikationen. Interessierte können die Publikation per E-Mail an das Eine Welt Netzwerk Bayern e.V. bestellen: info@eineweltnetzwerkbayern.de

Der nächste Runde Tisch findet am 26. November in München statt. Schon mal vormerken!
<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/globalisierung-von-sozial-und-umweltstandards/sozial-und-umweltstandards-bei-unternehmen/16-runder-tisch-bayern-sozial-und-umweltstandards-bei-unternehmen.shtml>

Vermittlung von ReferentInnen im Rahmen Globalen Lernens von „Bildung trifft Entwicklung“ in Bayern

Das Programm "Bildung trifft Entwicklung" - kurz BtE - engagiert sich für ein Lernen, das Brücken zwischen globalen Zusammenhängen und den Lebenswelten hier vor Ort schlägt.

"Bildung trifft Entwicklung" in Bayern qualifiziert Rückkehrende aus der sogenannten Entwicklungszusammenarbeit, Menschen mit authentischen Erfahrungen aus dem Globalen Süden und MigrantInnen aus dem Globalen Süden zu BildungsreferentInnen des Globalen Lernens, unterstützt VeranstalterInnen bei der Konzipierung von Bildungsveranstaltungen und Projekttagen zu Themen des Globalen Lernens und organisiert Fort- und Weiterbildungen zu Inhalten und Methoden des Globalen Lernens. Zielgruppe sind MultiplikatorInnen: Lehrkräfte, ErzieherInnen und Akteure in der Erwachsenenbildung.

Bildungsveranstaltungen des Globalen Lernens (<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/globales-lernen.shtml>) finden in Kindergärten, Schulen, Hochschulen, Einrichtungen der außerschulischen Jugend- und Erwachsenenbildung sowie in Kooperation mit weiteren interessierten Gruppen statt.

Durch ihre persönlichen Erfahrungen geben die BildungsreferentInnen des Globalen Lernens authentische Einblicke in weltweite Zusammenhänge und ermöglichen so einen Perspektivenwechsel auf die Themen und Herausforderungen der Globalisierung.

Flyer zum Programm

<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/bte/BtE-Flyer.pdf>

Virtuelle Veranstaltungsangebote

Um eine Veranstaltung zu planen, bitten wir um einen Vorlauf von ca. 14 Tagen – sodass wir die inhaltliche Konzeption mit den ReferentInnen absprechen können.

Die Technik wird entweder von den ReferentInnen zur Verfügung gestellt; sodass sich die Teilnehmenden individuell über einen Computer einwählen und an der Online-Veranstaltung teilnehmen können, oder die ReferentInnen greifen auf die Technik der jeweiligen Volkshochschule zurück. Wir versuchen hierbei flexibel zu sein und uns auf Ihre Bedürfnisse einzustellen.

Link zu den Veranstaltungsangeboten

https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/bte/Virtuelle_Veranstaltungsangebote_allg.pdf

Funkensprung - Fest für ein nachhaltiges Miteinander

Funkensprung ist u.a. ein Projekt von Change e.V., Bamberg. Zurzeit ist das Funkensprung-Team fleißig dabei, das Fest vorzubereiten. Dazu gehört auch, alle Menschen einzuladen! Deshalb leite ich die Ausschreibung gerne weiter:



Was ist dieses "Funkensprung" überhaupt?

Beim Funkensprung-Fest geht es um zwei Sachen. Erstens geht es um Nachhaltigkeit. Und zweitens geht es darum, nette Menschen zu treffen: Kinder, Erwachsene, Menschen mit einer Behinderung, Menschen ohne Behinderung, Omas und Opas. Damit auch alle Alles verstehen, verwenden wir leichte Sprache. Es gibt Essen, Trinken, Musik und Workshops. Workshops sind Kurse, in denen wir gemeinsam und voneinander etwas lernen können.

Was ist eigentlich Nachhaltigkeit?

Darüber haben wir auch sehr lange nachgedacht. Es ist schwer zu sagen, was Nachhaltigkeit ist. Für uns ist Nachhaltigkeit: Etwas machen für eine gute Zukunft, für uns alle. Beim Funkensprung wollen wir gemeinsam darüber sprechen. Und wir wollen Sachen ausprobieren, wie man selbst nachhaltig sein kann. Zum Beispiel, wenn man etwas selbst macht, statt es zu kaufen.

Wer sind "wir" eigentlich?

Angefangen hat alles mit Flora und einer großen Idee. Flora hat die Idee vielen Leuten weiter erzählt und alle waren begeistert. So ist unsere Gruppe entstanden. Wir wohnen alle in verschiedenen Städten in ganz Deutschland. Immer wieder haben wir uns getroffen und gemeinsam an der Idee für das Fest gearbeitet.

Und konkret?

Unsere Idee ist: ein Sommerfest mit Workshops, Musik, Essen und Mitmach-Café. Und das Beste: Das alles ist kostenlos! Das Fest findet am **28.08.2021 von 10 - 22 Uhr** auf dem Pfadfinderzeltplatz Rothmannstal bei Bamberg statt.

Wir freuen uns schon, dich auf unserem Fest zu begrüßen! Wegen Corona müssen sich alle Menschen für unser Fest anmelden. Es wäre toll, wenn du das direkt machen kannst. Dann können wir besser planen.

Mehr Infos und Anmeldung unter:

<https://funkensprung.home.blog>



Kirstin Wolf
Eine Welt-Regional-Promotorin
Oberfranken-West
Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.
Metzplatz 3 - 86150 Augsburg
0170 9631951
wolf@eineweltnetzwerkbayern.de
www.eine-welt-promotoren-bayern.de

Neu: Wir helfen, Nachhaltigkeit zu begreifen!



Die Akademie N entwickelt Bildungsmaterialien und bietet Workshops und Fortbildungen an rund um das Thema Nachhaltigkeit. Wir möchten nicht nur Kindern und Erwachsenen spielerisch das Thema Nachhaltigkeit nahebringen, sondern auch einfache Hilfestellungen geben, wie jede/r Einzelne nachhaltiger leben kann.

Mehr unter
www.akademie-n.de

***„Wenn viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, viele kleine Schritte tun,
kann das Gesicht der Erde verändert werden!“
– Afrikanisches Sprichwort –***

Zu guter Letzt:

Die „Anstalt“ im ZDF hatte am 22.06.2021 das Lieferkettengesetz als zentrales Thema:
<https://www.zdf.de/comedy/die-anstalt/die-anstalt-vom-22-juni-2021-100.html> (45 Minuten). Ein bemerkenswerter Beitrag!

Viel Spaß mit all den tollen Veranstaltungen und Denkanstößen!

Mehr Infos auch unter:
<https://www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/oberfranken-west.shtml>

Herzliche Grüße von

Kirstin Wolf!



Im Rahmen des „PromotorInnenprogrammes“ gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und von Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.